



## **Wald und Holz NRW**

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**im Regionalforstamt Hochstift**

die Funktion

**der Leitung (m/w/d)**

**des Waldinformationszentrums Hammerhof und  
Wisentgehege Hardehausen**

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 300.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Regionalforstamt Hochstift ist Teil Ihrer Landesforstverwaltung vor Ort. In den beiden Kreisen Paderborn und Höxter, geschichtlich auch als Hochstift bezeichnet, leben rd. 450.000 Menschen. Die Wälder in dieser ländlich geprägten Region mit insgesamt 20 Städten und Gemeinden sind vor allem durch Laubwälder gekennzeichnet.

Bewaldungsschwerpunkte sind das Weserbergland, der Höhenzug des Eggegebirges und die Paderborner Hochfläche mit dem Sintfeld. Besonders kennzeichnend für die Waldbesitzstruktur im Regionalforstamt ist der hohe Staatswaldanteil. Er stammt aus überwiegend säkularisiertem Klosterbesitz. Weiterhin ist ein relativ hoher Anteil an mittleren und großen Privatwaldbesitz bestimmend.

Staatswaldungen, die im nördlichen Teil des Regierungsbezirks Detmold liegen, werden ebenfalls im Regionalforstamt Hochstift bewirtschaftet.

Dienstort ist Warburg-Hardehausen.

Im Waldinformationszentrum Hammerhof und auf dem Gelände des Walderlebnisgebietes werden über Veranstaltungen der Umweltbildung etwa 8.000 Personen unterschiedlichen Alters im Jahr erreicht. Das weitläufige Wisentgehege mit vier Arten, etwa 100 Tieren (davon ca. 30 Wisente) und einer Größe von 170 Hektar besuchen etwa 75.000 Menschen im Jahr.

Für Menschen aus der Region und Gäste ist die Schwerpunktaufgabe ein beliebtes Ausflugsziel und für Schülerinnen und Schüler ein Ort der außerschulischen Bildung für nachhaltige Entwicklung.

In zwei Wisentherden (Flachland- und Bergwisente) züchtet das Land Nordrhein-Westfalen seit 1958 in weiträumigen und naturnahen Gehegeanlagen Wisente für den Arterhalt. Die in Hardehausen gezüchteten Wisente werden in Zusammenarbeit mit dem Wisentzuchtbuch europaweit in andere Gehege und Auswilderungsprojekte vermittelt.

Das RFA Hochstift ist das Regionalzentrum West des European Bison Conservation Center (EBCC) und berät andere Wisenthalter.

### **Aufgabenschwerpunkte:**

#### **Leitung der SPA Waldinformationszentrum Hammerhof und Wisentgehege Hardehausen**

- Verantwortung für Ausstattung und die fachliche Arbeit der SPA, Fachvorgesetzter der Mitarbeitenden in der SPA
- Mitarbeitende einsetzen, fördern und motivieren, Kümmern um ein gutes Betriebsklima im Sinne der Mitarbeitenden und der Kunden der SPA; Führen von Mitarbeitergesprächen; Beobachtung der Aufgabenentwicklung der SPA
- Sicherstellung eines ordnungsgemäßen (d.h. sachgerechten und wirtschaftlichen) Geschäftsablaufes, inkl. der Tiergehege: Steuerung der SPA (inhaltliche und terminliche Planung, Planung Personaleinsatz, Koordination Arbeits- und Abwesenheitszeiten, Urlaubs-/ Vertretungsplanung und -genehmigung)
- Vertreten der SPA bzw. als Teil des RFA nach außen
- Unterstützung des RFAL und lfd. Abstimmung der Projekte der SPA und insbesondere der externen Kommunikation mit RFAL und Zentrale
- Entwurf/ Mitwirkung bei der Entwicklung von Zielen und Zielvereinbarungen für die SPA; Controlling der Zielerreichung in der SPA
- Budgetverantwortung, Wirtschafts- und Finanzplanung für die SPA
- Steuerung des Beschaffungswesens innerhalb der SPA
- Steuerung des Gebäudemanagements sowie der Liegenschaftsangelegenheiten der SPA
- Bei Bedarf Übernahme des Gehege – und Gehegetiermanagements
- Verantwortung für die Einhaltung der UVV, Arbeits- und Gesundheitsschutzes sowie der Qualitäts- und Verkehrssicherung und entsprechender Regelungen insbesondere in Bezug auf den Besucherverkehr sowie die Tiergehege
- Grundsatzangelegenheiten, schwierige Einzelfälle bearbeiten/ Beschwerdemanagement

#### **Betrieb der SPA Waldinformationszentrum Hammerhof und Wisentgehege Hardehausen**

- Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern und Kindern als öffentliche Einrichtung der Öffentlichkeitsarbeit/ Umweltbildung
- Konzeption, Organisation, Durchführung und Evaluierung von Veranstaltungen der SPA in Wald, Wisentgehege und Waldinformationszentrum für unterschiedliche Zielgruppen im Rahmen der Umweltbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Dienstleistung
- Akquise externer Referenten, Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern
- Raum- und Seminarmanagement im Waldinformationszentrum,
- Zusammenarbeit mit dem Pächter der Gastronomie
- Konzeption, Organisation, Durchführung und Evaluierung waldpädagogischer Angebote der SPA
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Abstimmung mit dem RFAL und der Pressestelle
- Einzelfallweise Konzeption, Organisation, Durchführung und Evaluierung von Veranstaltungen/ Angeboten der Umweltbildung im RFA

## **Weiterentwicklung des Walderlebnisgebietes Hardehausen und der SPA**

- Erarbeitung einer neuen Rahmenkonzeption für die SPA mit eigenen Ideen und Konzepten sowie mit Hilfe von externen Dienstleistern insbesondere in den Bereichen Gehegekonzeption, Umweltbildung und Naturerleben, Dauerausstellung und Programm Infozentrum
- Koordination der externen Dienstleister / Abstimmung im Betrieb
- Entwicklung neuer, angepasster Angebotsmodule für die SPA
- Austausch mit anderen Einrichtungen ähnlicher Ausrichtung
- Aufbau/ Erweiterung der Kooperationen mit Dritten (Networking, Regionalentwicklung, Förderverein)

## **Fachliches Anforderungsprofil:**

- abgeschlossenes Diplom- / Bachelor- / Masterstudium der Forstwirtschaft/ Forstwissenschaft oder
- abgeschlossenes Fachhochschulstudium oder höherwertiger Abschluss im Bereich Naturschutz, Biologie, Landschaftsökologie oder Umweltwissenschaften
- Kenntnisse in der Haltung von Gehegetieren sind von Vorteil
- Mehrjährige Verwaltungserfahrung und/oder in der Umweltbildung (BNE) sind erforderlich
- ein gültiger Jagdschein ist wünschenswert
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift – C1-Niveau

## **Persönliches Anforderungsprofil:**

- Bereitschaft zur Teamarbeit
- hohe Belastbarkeit und Arbeitsbereitschaft insbesondere in den publikumsstarken Monaten in der Schwerpunktaufgabe
- regelmäßige Arbeit in den Abendstunden und am Wochenende
- ausgeprägtes Interesse an wildbiologischen und artenschutzfachlichen Themen sowie der Umweltbildung für unterschiedliche Altersgruppen
- Bereitschaft zur Teilnahme an Seminaren und Kongressen im In- und Ausland
- Freude an Kommunikation sowie rhetorische und didaktische Fähigkeiten gegenüber Teilnehmenden der Angebote und der Besucher\*innen des Wisentgeheges
- Fortbildungsbereitschaft - u.a. sollte ein Lehrgang zur Distanzimmobilisation absolviert werden - und zur Teilnahme an ein- und mehrtägigen Weiterbildungen im Bereich der Umweltbildung
- Fahrerlaubnisklassen B und E

## **Wohnverhältnisse:**

Eine Dienstwohnung bzw. Landesmietwohnung steht nicht zur Verfügung.  
Der private Wohnsitz sollte nicht weiter als 20 km vom Wisentgehege entfernt sein.

## **Sonstiges:**

Das Dienstzimmer befindet sich im Waldinformationszentrum Hammerhof.  
Der Schwerpunktaufgabe steht ein Dienstwagen zur Verfügung.

## **Wir bieten Ihnen:**

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach A13/ EG 12 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- nach Ablauf der Probezeit kann eine Verbeamtung erfolgen
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- Jagdmöglichkeiten im landeseigenen Forstbetrieb

## **Auswahlverfahren:**

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein strukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens Leitung WIZ Hammerhof** bis zum **06.05.2026** (**Eingang bei meiner Dienststelle**) an

[bewerbung@wald-und-holz.nrw.de](mailto:bewerbung@wald-und-holz.nrw.de)

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Schockemöhle (Tel.: 05259/9865-13) zur Verfügung.